

Information im Bundesamt für Justiz

30.3.07

H. Rapprich; S. Jäggi; A. Prestel; H. Singer
A. Küttner; B. Breymaier; K. Scheidegger

Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der
Universitären Psychiatrischen Kliniken
Schaffhauser Rheinweg 55
CH-4058 Basel
Prof. Dr. Klaus Schmeck

Institut für forensische Kinder- und Jugend-
psychologie,-psychiatrie und -beratung
Marktgasse 29
CH-3000 Bern
Dr. phil. Daniel Gutschner

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/
Psychotherapie - Universitätsklinikum Ulm
Steinhövelstr.5
DE-89075 Ulm
Prof. Dr. Jörg M. Fegert

Forschungsteam Basel – Bern - Ulm

| | | | | |
|--|---|--|------------------------------------|--|
| | | | | Informations- veranstaltungen in 4 Einrichtungen organisiert und durchgeführt / Informationsmappen/ Vertiefte Kontakte |
| | Ethik- kommission beider Basel | Interviews mit den Experten | Daten- erhebung vorbereiten | |
| Bundes- ämter für Justiz und Statistik | | | | |
| „Club of Home“ | Ethik- kommission Ulm | Durchfüh- rung Delphi- verfahren | Computer- gestützte Erhebung | Konsensusrunde Abschluss Rekrutierung |

MAZ. Informationsveranstaltungen

- MNZ Uitikon, MNZ Arxhof, Loryheim, Altstätten
- Präsentation des Modellversuches inkl. Dokumentationsmappe
- Teilnehmer:

| | Anzahl Institutionen |
|------------|----------------------|
| Uitikon | 23 |
| Arxhof | 20 |
| Loryheim | 19 |
| Altstätten | 3 |

Interessiert

Kritisch

Engagiert

Wohlwollend

Konstruktiver Austausch

- Qualitative Interviews mit Experten
- Auswertung nach der Mayring Methode (Inhaltsanalyse mit Kategorienbildung)
- Ergebnis der Auswertung: Wichtige Kategorien (Massnahmenziele, Anregungen, Bedenken, etc.)
- Delphi-Methode: Rückmeldung der Ergebnisse an die Experten
- Gesamttreffen der Experten heute: Diskussion der Ergebnisse

- Rückversicherung, dass die Zielerreichungsskalen den pädagogischen Alltag abbilden
- Absicherung, dass die verschiedenen Aspekte der unterschiedlichen Einrichtungstypen repräsentiert sind
- Erhöhung der Akzeptanz des Verfahrens
- Stimmung bei den Interviews

8 Einrichtungs- und ErziehungsleiterInnen oder therapeutische
LeiterInnen

4 Jugendanwälte/JugendrichterInnen

2 Sozialpädagogen der Jugendabteilung der JVA Basel

1 Leiter einer Vormundschaftsbehörde

1 sozialpädagogische Wissenschaftlerin

1 forensische Kinder- und Jugendpsychiaterin

Die Delphi-Methode ist ein systematisches, mehrstufiges Befragungsverfahren:

1. Ziele aus dem Ulmer Instrument und die Ergebnisse der Interviews wurden den Experten vorgelegt
2. Überarbeitung, neue Ziele kamen dazu (Umgang mit Suchtmittel, Auseinandersetzung mit Delikten, Empathie)
3. Erneute Rückmeldung an die Experten
4. Gesamttreffen vom 30.3.07 zur abschliessenden Diskussion

2 Komponenten:

1. Einstufung des Jugendlichen in 9-10 allgemeinen, vorgegebenen Zielen
2. Formulierung von 3 individuellen Zielen, um die spezifische Situation des einzelnen Jugendlichen berücksichtigen zu können

Verhalten in der Schule/ Ausbildung

Negativ Pol

Der Jugendliche hat viele Fehlstunden, stört erheblich den Unterricht und verweigert die Mitarbeit im Unterricht in der Schule oder Berufsschule oder arbeitet im Lehrbetrieb nicht motiviert mit. Er macht keine Hausaufgaben und bereitet sich auch nicht anderweitig auf die Schule oder Ausbildung vor (z. B. Vorbereitung der Arbeitsmittel für den nächsten Tag). Der Jugendliche beschädigt, zerstört oder verliert regelmäßig Schulmaterial oder Gegenstände im Ausbildungsbetrieb (z. B. Werkzeug).

Verhalten in der Schule/ Ausbildung

Positiv Pol

Der Jugendliche kommt regelmäßig und pünktlich in die Schule/Berufsschule oder den Lehrbetrieb. Er arbeitet aktiv und interessiert im Unterricht oder im Lehrbetrieb mit. Er erledigt selbständig und gewissenhaft seine Hausaufgaben oder Aufgaben im Betrieb und fragt bei Bedarf nach und holt sich Hilfe. Er bereitet sich auf die Schule oder Ausbildung vor (z. B. Vorbereitung der Arbeitsmittel für den nächsten Tag). Der Jugendliche geht sorgsam mit Schulmaterialien oder Gegenständen im Ausbildungsbetrieb (z. B. Werkzeug) um.

Zielverhalten

- 1** = ist **nicht erreicht** bzw. tritt so **gut wie nie** auf (es gibt noch massive Probleme beim Ausführen der Zielverhaltensweise)
- 2** = ist **zu einem geringen Anteil** erreicht, bzw. das Zielverhalten tritt **selten** auf (es gibt noch deutliche Probleme beim Ausführen der Zielverhaltensweise)
- 3** = ist **ein wenig/ etwas erreicht**, bzw. der/ die Jugendliche zeigt **manchmal** das Zielverhalten
- 4** = ist **teilweise erreicht**, bzw. der/ die Jugendliche zeigt **öfter** das Zielverhalten
- 5** = ist **weitgehend erreicht**, bzw. der/ die Jugendliche zeigt **häufig** das Zielverhalten
- 6** = ist **fast vollständig erreicht**, bzw. **meistens** zeigt der/ die Jugendliche das Zielverhalten
- 7** = das Zielverhalten wird **vollständig** erreicht bzw. der/ die Jugendliche zeigt **immer** das Zielverhalten (vgl. Definition Positivpol)

Was beinhaltet das Programm...

- den Anamnesebogen
- das Zielerreichungsinstrument mit allgemeinen und individuellen Zielen
- Fragebögen zu Verhaltensauffälligkeiten, Persönlichkeitsfaktoren, sowie zur Suchtabklärung der Jugendlichen
- Erinnerungsfunktion für noch offene Tests
- automatisierte Auswertungen mit Tabellen und Grafiken

Was kann das Programm...

- anzeigen / drucken der Testergebnisse
- Fragen auf Wunsch vorlesen
- pausieren während eines Tests
- Fragen ans Testende stellen
- auf Wunsch des Jugendlichen die Ergebnisanzeige unterbinden
„Anonym Button“

MAZ. - [Akte]

Beenden Aktionen

D5 wechseln

Ulmer

- Stammdaten
- Test's
 - CBCL
 - 22.03.2007 t1
 - YSR
 - 22.03.2007 t1
 - AUDIT
 - 23.03.2007 t1
 - Nikotin
 - 23.03.2007 t1
 - ILK (S)
 - 26.03.2007 t1
 - 26.03.2007 t2
 - Vergleich
 - ILK (F)
 - 26.03.2007 t1
 - 26.03.2007 t2
 - Allg. Zielerreichung
 - 27.03.2007 t1
 - ind. Zielerreichung
 - Testziel

Fremdeinschätzung

| | | | |
|-------|---------|----------------------|-------------------|
| CBCL | ILK (F) | Allg. Zielerreichung | Zufriedenheit (F) |
| YABCL | ETI | ind. Zielerreichung | MAS |

Selbsteinschätzung

| | | | |
|------|-------------------|---------|-------|
| YSR | ILK (S) | Krimi | Maysi |
| YASR | Zufriedenheit (S) | YPI | JTCI |
| SDS | Audit | Nikotin | |

MAZ. - [Soziale Kompetenzziele]

Beenden Aktionen

Kommunikationsfähigkeit

😊 Positiv-Pol ☹️ Negativ-Pol 🗄️ Das Zielverhalten einschätzen 🔒 Motivation einschätzen

Das Zielverhalten, so wie im positiven Pol beschrieben,...

- Ist vollständig erreicht - wird immer gezeigt
 - Ist fast vollständig erreicht, - wird meistens gezeigt
 - Ist weitgehend erreicht - wird häufig gezeigt
 - Ist teilweise erreicht - wird öfter gezeigt
 - Ist ein wenig/etwas erreicht - wird manchmal gezeigt
 - Ist zu einem geringen Teil erreicht - tritt selten auf
 - Ist nicht erreicht - tritt so gut wie nie auf

Ziel speichern und nächstes Ziel

nächstes Ziel Beenden



- automatisierter Export der Daten in Passwortgeschützte EXCEL Dateien
- Upload der Daten erfolgt via FTP – Programm auf Server
 - die Daten werden dabei mit 128 Bit verschlüsselt (analog Onlinebanking)

- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Verfahren

Ausgangslage: 1. BARO.ch und Zielereichungsinstrument
2. Computergestützte und vertiefte Diagnostik

- Beschreibung der Stichprobe mit standardisierten Verfahren
(Persönlichkeitsmerkmale, Psychopathologie + Sucht, IQ, Trauma)
- Dimensionaler und kategorialer Ansatz der Diagnostik
- Nutzen / Ertrag (Ökonomie, Praxis, wissenschaftliche Anerkennung)

- **Übersetzung:** Maysi-2 (Validierung des BARO.ch)
- **Vermeidung von Doppelbefragungen** (z.B. Anamnese)
- Logischer Zeitablauf
- Rechte und Kosten abklären
- **Anwenderfreundlichkeit** der ausgewählten Verfahren
 - ➔ Vertonung, flexible Handhabung
- **Sicherer Datentransfer**
- **Gestaltung der Rückmeldung** der Ergebnisse an die Einrichtungen

| Benötigte Zeit | BetreuerIn | Jugendliche/r |
|---------------------------------------|---|----------------------|
| 1.Messzeitpunkt | Ca. 1,25std. pro Proband + Beaufsichtigung | Ca. 2std. |
| Zieldefinition | Ca. 45min. | Ca. 45min. |
| Gruppentestung der Intelligenz | | Ca. 20min. |
| Vertiefte Diagnostik | Ca. 2 - 4 std.+ Nachbesprechungszeit | Ca. 2 - 4std. |
| 2. Messzeitpunkt | Ca. 50min. pro Proband + Beaufsichtigung | Ca. 2std. |

| Institutionstyp | Anmeldungen | Plätze |
|---|-------------|--------|
| Erziehungsheim ohne Schul- /Ausbildungsangebot | 6 | 120 |
| Erziehungsheim mit Schul- /Ausbildungsangebot | 9 | 302 |
| Beobachtungsstation | 6 | 67 |
| Aufnahmeheim / Durchgangsstation | 4 | 46 |
| Arbeitserziehungsanstalt (alle Plätze) | 3 | 114 |
| Lehrlingsheim | 4 | 35 |
| Anzahl gesamt: | 28 | 684 |

Mindestens 6 weitere Institutionen sind sehr interessiert

Stand: 24.3.07



